

Wie komme ich zum Lehrvertrag?

Wenn Sie die Teilnahmevoraussetzungen für die Zusatzausbildung erfüllen (**erfolgreicher Abiturabschluss**) und einen Berufsausbildungsvertrag für einen gewerblich-technischen Handwerksberuf abgeschlossen haben, dann müssen Sie sich mit dem Ausbildungsbetrieb über Ihre Teilnahme am Bildungsgang verständigen. Als zusätzliche Vereinbarung zum Lehrvertrag ist die *Teilnahme am Bildungsgang „Technischer Fachwirt/ Technische Fachwirtin HWK“* unter dem Vertragspunkt „sonstige Vereinbarungen“ aufzunehmen.

Die Handwerkskammer nimmt die Bereitschaftserklärungen zur Teilnahme am Bildungsgang auf und koordiniert die notwendige Abstimmung mit der Berufsbildenden Schule III in Magdeburg. Die Entscheidung über die Aufnahme in die Zusatzausbildung trifft die Handwerkskammer mit dem Kultusministerium und der BBS "Otto von Guericke" Magdeburg.

Ihre Ansprechpartner bei der Handwerkskammer Magdeburg sind:

**Herr
Bernd Hertel** **Tel. 0391/ 6268-154**

**Herr
Wolfgang Schmidt** **Tel. 0391/ 6268-156**

**Herr
Andreas Krause** **Tel.0391/ 6268-158**



HANDWERKSBERUF PLUS

Zusatzqualifikation

„Technischer Fachwirt/ Technische Fachwirtin HWK“

Abiturienten gehen neue Wege im
Handwerk

Bildungsangebot des Kultusministeriums
Sachsen - Anhalt

und der
Handwerkskammern
Magdeburg und Halle/Saale

Ausbildungsjahr 2015/2016

Handwerksberuf PLUS **worum geht es?**

Für Absolventen der Gymnasien bietet die Handwerkskammer Magdeburg seit 1997 eine interessante Möglichkeit zur Qualifizierung auf betriebswirtschaftlichem Gebiet an. Parallel zur Ausbildung in einem Handwerksberuf erwerben Sie die Zusatzqualifikation

„Technischer Fachwirt/Technische Fachwirtin- HWK“.

Voraussetzung zur Teilnahme am Bildungsgang ist neben dem **Abiturzeugnis (Hochschulzugangsberechtigung)** ein Berufsausbildungsvertrag in einem gewerblich-technischem Handwerksberuf.

Wodurch unterscheidet sich diese Ausbildung von der „normalen“ Gesellenausbildung?

Zusätzlich zum Berufsabschluss als Geselle/Gesellin des Handwerks erwerben Sie die Qualifikation

„Technischer Fachwirt/Technische Fachwirtin- HWK“.

Diese Zusatzausbildung umfasst die Gebiete:

- **Management im Handwerksbetrieb** und
 - **PC-Anwendung (EDV)**
- und wird durch eine anerkannte Prüfung abgeschlossen.

Diese ist auf eine eventuell spätere Handwerksmeisterausbildung anrechnungsfähig.

Die besonderen Ausbildungsinhalte auf betriebswirtschaftlichem Gebiet erhalten Sie an Stelle des allgemeinbildenden Unterrichts in der Berufsschule.

Wie lange dauert diese Ausbildung?

Die Zusatzausbildung dauert 3 Jahre und erfolgt an der BBS "Otto von Guericke" in Magdeburg, Am Krökentor 1a-3, 39104 Magdeburg, ☎ 0391. 53 21 50.

Der Unterricht findet jeweils dienstags von 17.00 Uhr – 20.00 Uhr statt (außer in schulfreien Wochen).

Kosten und Aufwendungen

- Die Kosten und Aufwendungen für den Lehrling / seine Eltern sind denen der „normalen“ Berufsausbildung gleich. Das heißt, die Fahrt zur Berufsschule, eventuelle Internatsunterbringung beim Berufsschulbesuch, Bücher und Lernmittel trägt der Lehrling.

Der Aufwand für Fachliteratur liegt bei ca. 50,- €; dafür entfallen verschiedene Lehrbücher des allgemeinbildenden Unterrichts.

- Der Lehrling trägt weiterhin die Prüfungsgebühr (ca. 100,- €), die beim Abschluss der Zusatzausbildung anfällt. Es entstehen **keine** weiteren Lehrgangsgebühren!
- Der Ausbildungsbetrieb finanziert die Aufwendungen in der betrieblichen Ausbildung. Mit dem Bildungsgang verbundene Kosten entstehen für ihn nicht.

Wo erhalte ich weitere Informationen zum Bildungsgang?

Bei wem kann ich mich zur Teilnahme an der Ausbildung „Handwerksberuf – Plus“ anmelden?

Informationen und Beratung erhalten Sie von den Ausbildungsberatern der Handwerkskammer Magdeburg.

HWK Magdeburg
Ausbildungsberatung
Gareisstr. 10
39106 Magdeburg
Tel. 0391/6 26 81 51
Fax 0391/6 26 81 10

bildung@hwk-magdeburg.de
www.hwk-magdeburg.de